# Medienmitteilung

Vernier/Ostermundigen, 28. Mai 2025

## Wie kann man über Auffahrt und Pfingsten Staus umgehen und Routen optimieren?

**Stress, Verspätung und unerwartete Vorkommnisse – an den verlängerten Wochenenden über Auffahrt und Pfingsten sind die Strassen oft überlastet. Staus zerren an den Nerven von Autofahrerinnen und Autofahrern. Um Engpässe vorauszusehen und die beste Route zu finden, aber auch um zum besten Preis zu tanken oder zu laden, ist die TCS-App ein wertvolles Hilfsmittel. Mit der neuen Integration von Google Maps als Kartenanbieter lassen sich die Fahrten nun noch weiter optimieren.**

In der Zeit zwischen Auffahrt und Pfingsten ist mit starken Beeinträchtigungen auf den Strassen zu rechnen. Die Hauptverkehrsachsen des Landes, insbesondere die Tunnels und die Pässe, die den Norden mit dem Süden verbinden, verzeichnen viel Verkehr. Staus verursachen Zeitverlust, Stress und werden durch unvorhergesehene Ereignisse wie Tunnelsperrungen oder Unfälle noch verschlimmert.

Vorausschauendes ist hierbei für Autofahrerinnen und -fahrer zentral. Nur die richtige Route zu kennen, reicht nicht mehr – man braucht die richtigen Informationen in Echtzeit. Hier positioniert sich die TCS-App als unverzichtbare Begleitung für die Strasse. Mit der App lassen sich nicht nur Routen planen, sondern auch Staus umfahren, Echtzeit-Nachrichten zu Verkehrsereignissen abrufen oder die günstigsten Tank- und Ladestationen entlang des Wegs finden. Die Umstellung auf Google Maps als neuen Kartenanbieter macht diese Dienste noch genauer.

### Echtzeit-Visualisierung des Verkehrs

Ein Highlight der App ist die Echtzeit-Visualisierung des Verkehrs auf dem gesamten Strassennetz der Schweiz und im Ausland. Dank einer intuitiven Farbcodierung erkennen die Nutzerinnen und Nutzer auf einen Blick, wo der Verkehr flüssig läuft und wo es Verkehrsbehinderungen oder Störungen gibt. In der Schweiz können ausserdem Benachrichtigungen bei Vorkommnissen auf selber gewählten Streckenabschnitten aktiviert werden. Die App bietet detaillierte Informationen zu den 13 wichtigsten Tunneln des Landes sowie zum Status der Alpenpässe. Die Nutzerinnen und Nutzer können temporär gesperrte Strassen, den Standort und die geplante Dauer aktueller Baustellen sowie Verkehrsbeschränkungen in Bezug auf Fahrzeuggewicht oder -abmessungen einsehen. Auch die Autoverladestationen sind eingebunden und mit Direktlinks zu den Ticketplattformen versehen.

### Auswahl der optimalen Route

Dank der Präzision des neuen Kartensystems, das Google Maps zur Verfügung stellt, ermöglicht die TCS-App den Nutzerinnen und Nutzern, die Auswahl der optimalen Route. Ob eine Fahrt mit oder ohne Autobahnabschnitte oder eine Strecke speziell für Velofahrerinnen oder Fussgänger – die Nutzerinnen und Nutzer können ihre Routen nach ihren Vorlieben personalisieren. Diese Flexibilität hilft nicht nur Staus zu vermeiden, sondern auch, die Reisezeit zu optimieren. Bei unvorhergesehenen Ereignissen wie einer Panne oder einem Unfall bietet die App zudem einen direkten Zugang zum TCS Pannendienst.

### Standorte von Tankstellen und Ladestationen

Während einer Autofahrt – vor allem während der Ferienzeit – kann die Suche nach einer Tankstelle oder Ladestation schnell zur Knacknuss werden. Die TCS-App vereinfacht diese Suche, indem sie in der Schweiz die nahe gelegenen Tankstellen inklusive der verfügbaren Treibstoffarten und der tagesaktuellen Preise anzeigt. Für Fahrer von E-Fahrzeugen umfasst eine interaktive Karte die Ladestationen und zeigt ihre Ladeleistung, ihre Verfügbarkeit in Echtzeit sowie allfällige Störungen oder Unterbrüche an. Die Nutzerinnen und Nutzer können zudem über den eCharge-Service des TCS direkt die Tarife einsehen und ihr Fahrzeug laden.

### Einfacheres Parkieren

Für alle, die unterwegs eine wohlverdiente Pause einlegen oder einen neuen Ort entdecken möchten, bietet die App einen Ortungsdienst für Parkplätze in der ganzen Schweiz. Sie liefert detaillierte Informationen zu Tarifen, maximal zulässigen Parkzeiten und Verfügbarkeit der Parkplätze. So kann man sich einen gemütlichen Zwischenstopp gönnen, ohne lang nach einem Parkplatz suchen zu müssen.

**Kontakt**
Marco Wölfli, Mediensprecher TCS
Tel. 058 827 34 03 | marco.woelfli@tcs.ch
pressetcs.ch | flickr.com

**Touring Club Schweiz** – immer an meiner Seite.
Seit seiner Gründung 1896 in Genf steht der Touring Club Schweiz im Dienst der Schweizer Bevölkerung. Er engagiert sich für Sicherheit, Nachhaltigkeit und Selbstbestimmung in der persönlichen Mobilität, politisch wie auch gesellschaftlich. Mit über 2000 Mitarbeitenden und 23 regionalen Sektionen bietet der grösste Mobilitätsclub der Schweiz seinen über 1,6 Millionen Mitgliedern eine breite Palette von Dienstleistungen rund um Mobilität, Gesundheit und Freizeitaktivitäten an. Alle 70 Sekunden erfolgt eine Hilfeleistung. 200 Patrouilleure sind jährlich mit etwa 361'000 Einsätzen auf Schweizer Strassen unterwegs und ermöglichen in mehr als 80 % der Fälle eine sofortige Weiterfahrt. Die ETI-Zentrale organisiert jährlich etwa 63'000 Hilfeleistungen, darunter 3500 medizinische Abklärungen und über 1300 Repatriierungen. TCS Ambulance ist der grösste private Akteur für Rettungsdienst und Krankentransport in der Schweiz mit 22 Logistikbasen und rund 45'000 Einsätzen pro Jahr. Die Rechtsschutz-Büros bearbeiten 52'000 Fälle und geben rund 10'000 Rechtsauskünfte. Seit 1908 setzt sich der TCS für die Verkehrssicherheit in der Schweiz ein, indem er Lehrmittel, Sensibilisierungs- und Präventionskampagnen entwickelt, Mobilitätsinfrastrukturen testet und Behörden berät. Der TCS verteilt jedes Jahr rund 115'000 Leuchtgürtel und 90'000 Leuchtwesten an Kinder, damit auch ihre Mobilität sicher ist. 42'000 Teilnehmende zur Aus- und Weiterbildung zählen die Fahrzentren in allen Kategorien von Fahrzeugen jährlich. Mit 32 Plätzen und rund 900'000 Logiernächten ist der TCS der grösste Campinganbieter der Schweiz. Die Mobilitätsakademie des TCS beforscht und gestaltet die Transformationen im Verkehr, wie die vertikale Mobilität der Drohnen oder die geteilte Mobilität, etwa mit den 400 elektrischen Lastenvelos «carvelo» und 40'000 Nutzenden. Der TCS ist Mitunterzeichner der Roadmap Elektromobilität 2025.